Vermeidung von Altersarmut – für eine bessere Arbeitsmarktintegration und ein armutssicheres Pensionssystem

Iris Woltran

Von Altersarmut sind in Österreich vor allem Frauen betroffen. Strukturelle Ungleichheit am Arbeitsmarkt und ein stark erwerbszentriertes Pensionssystem sind u. a. Gründe für diese Benachteiligung. Mehr und bessere Kinderbildungseinrichtungen, gerechtere Verteilung der Sorgearbeit zwischen den Geschlechtern und mehr gut bezahlte Erwerbsarbeit wären wichtige Schritte. Eine armutsverhindernde Ausgleichszulage in der Pension und eine höhere Bewertung von Kindererziehungszeiten würden zudem wesentliche Verbesserungen bewirken.

Preventing old-age poverty – for better labour market integration and a poverty-proof pension system

Iris Woltran

Old-age poverty in Austria mainly affects women. Structural inequalities in the labour market and a highly employment-centred pension system are among the reasons for this disadvantage. More and better child education facilities, a fairer distribution of care work between the sexes and more well-paid work would be important steps. Additionally, a poverty-preventing compensatory allowance in the pension and a higher assessment of child-raising periods would bring about significant improvements.